

## Nachruf für Jürgen Michael \* 12.06.1940 in Schwerin, † 08.06.2008 in Schwerin

BRIGITTE SCHURIG



Abb.: Jürgen Michael (3. v.r.) während einer Pilzberatertagung, Foto: Hannelore Michael

Jürgen Michael war ein Sonntagskind. Das hat ihm aber nichts geholfen, denn an einem Sonntag wurde er unerwartet, kurz nachdem er von einer Reise in die Türkei mit seiner Ehefrau Hannelore zurückgekehrt war und wenige Tage vor seinem 68. Geburtstag durch eine plötzliche und schwere Krankheit aus dem Leben gerissen. Jürgen erlernte den Beruf eines Frisérs und arbeitete nach der abgeschlossenen Lehre im elterlichen Frisörsalon. Seinen Wehrdienst leistete er in der Bereitschaftspolizei in Schwerin. Ab 1975 war er im Kabelwerk Schwerin als Schichtleiter im Heizwerk tätig. Diese Arbeit verlor er Anfang der 1990er Jahre, und mit der Arbeitslosigkeit konnte er sich nur schwer abfinden. In seiner Jugendzeit spielte er aktiv Fußball bei Motor Schwerin und Einheit Schwerin und das Fußballfieber begleitete ihn auch später noch, allerdings als passiven Fernsehzuschauer. 1965 heiratete er seine Hannelore und aus dieser Ehe entstammen drei Kinder. Jürgen war ein Familienmensch und seinen Kindern ein verständnisvoller Vater und später seinen vier Enkeln ein liebevoller Opa. Seine Hobbies waren sein Garten mit dem Gewächshaus, das Angeln zusammen mit seiner Frau und auch die Pilzleidenschaft trieben sie gemeinsam. Michaels waren reiselustig und lernten dadurch viele ferne Länder kennen.

Zu Jürgens hervorstechenden Charaktereigenschaften zählten sein ausgeprägter Gerechtigkeitsinn und seine Hilfsbereitschaft. Hitzköpfig wurden oft die politischen Diskussionen von ihm geführt, besonders dann, wenn er meinte, dass das Volk ungerecht behandelt wurde. Ich habe mit Familie Michael unzählige Pilz-Kartierungsexkursionen unternommen. Jürgen entwickelte auf diesen Exkursionen einen ungewöhnlichen Spürsinn, um seltene Arten zu finden. So ging z.B. der Erstfund vom Harzigen Sägeblätling (*Lentinus adhaerens*) für Mecklenburg-Vorpommern im Sonnenberg bei Parchim auf sein Konto. Die Tagungen der Pilzberater und der Arbeitsgemeinschaft Mykologie Mecklenburg-Vorpommern besuchte Familie Michael gern und regelmäßig. Auch in der Botanik-Fachgruppe Schwerin fühlten Jürgen und seine Frau sich wohl und bei den alljährlichen Arbeitswochen der Fachgruppe war Jürgen bei den Abschlussabenden der Grillmeister. Jürgen, es sei Dir versprochen, wir werden Dich als Mitglied der Naturforschenden Gesellschaft Mecklenburg e.V. und als Pilzfreund nicht vergessen.

### **Anschrift der Verfasserin:**

Brigitte Schurig, Bahnhofstraße 13, 19077 Sülstorf,  
E-Mail: Brigitte.Schurig@t-online.de